

Kennzahlen

Geschäftsdaten		
Bilanzsumme 2024	196,1	Mio. Euro
Umsatzerlöse 2024	113,3	Mio. Euro
Investitionen 2024	27,6	Mio. Euro
Personal		
Mitarbeitende	rd. 400	
davon Azubis und Werksstudierende	22	
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit	16	Jahre
Teilnehmende am Freiwilligen Ökologischen Jahr (FÖJ)	2	
Anlagenbestand		
Wasserwerke	21	
Gewinnungsanlagen (Brunnen, Quellen und Stollen)	189	
Speichervolumen	328.000	m ³
Transportleitungen	337	km
Trinkwasser		
Gesamte bereitgestellte Trinkwassermenge*	106,8	Mio. m ³ / Jahr
Eigenförderung	65,2	Mio. m³ / Jahr
Grundwassergewinnung (ohne Infiltration)	14,1	Mio. m ³ / Jahr
Grundwassergewinnung (infiltrationsgestützt)	41,3	Mio. m ³ / Jahr
Gewinnung aus Quellwasser (inkl. Stollen)	9,8	Mio. m ³ / Jahr
Wasserbezug	43,7	Mio. m³ / Jahr
* Die Differenz aus der Summe von Eigenförderung und Wasserbezug (108,9 Mio. m ³) zur nutzbaren Trinkwasserabgabe (106,8 m ³) ist auf technische und rechnerische Wasserverluste zurückzuführen.		

Brauchwasser		
Brauchwasserbeschaffung gesamt**		11,9 Mio. m ³ / Jahr
Mainwasseraufbereitung (MWA)		2,7 Mio. m³ / Jahr
Infiltration in das Grundwasser zur nachhaltigen Bewirtschaftung		2,1 Mio. m ³ / Jahr
Betriebswasser für Grünflächen-Bewässerung und diverse techn. Zwecke industrieller Kunden (z.B. Kälte-/Klimatechnik)		0,6 Mio. m ³ / Jahr
Rheinwasseraufbereitung (WHR)		9,2 Mio. m³ / Jahr
Infiltration ins Grundwasser zur nachhaltigen Bewirtschaftung		7,3 Mio. m ³ / Jahr
Landwirtschaftliche Beregnung		1,9 Mio. m ³ / Jahr
** Brauchwasser = Wasser, das nicht als Trinkwasser verwendet wird, sondern zur Infiltration und landwirtschaftlichen Beregnung. Nicht berücksichtigt ist hier das Brauchwasser aus den Tiefbrunnenanlagen.		
Ressourcenkennzahlen		
Trinkwassereinzugsgebiete***	Anzahl	14
	Fläche	463 km ²
davon Wasserschutzgebiete****	Anzahl	11
	Fläche	381 km ²
Trinkwassereinzugsgebiet*** = Das Gebiet, in dem das Grundwasser zu einem Wasserwerk fließt.		
Wasserschutzgebiet**** = Ein behördlich ausgewiesenes Gebiet, in dem besondere Regeln gelten, um das Trinkwasser zu schützen.		
Monitoring von Wasserbeständen und -qualität		
Anzahl Grundwassermessstellen, an denen regelmäßig der Wasserstand gemessen wird.		1845
davon in Eigentum / betriebstechnischer Verantwortung von Hessenwasser		1235
Anzahl von Grundwassermessstellen, die für die Grundwasserqualitäts-Überwachung beprobt werden		328
Ausgewertete Proben pro Jahr zur Sicherung der Wasserqualität		11.413
Grundwasser		707
Wasser während Gewinnung und Aufbereitung		5978
Trinkwasser		4667